

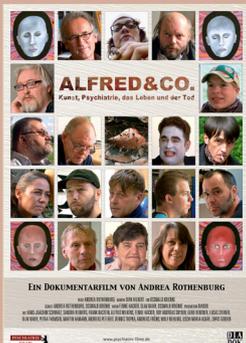


Filmproduzentin **Andrea Rothenburg**

Andrea Rothenburg produziert Dokumentarfilme, die Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihren Geschichten in den Mittelpunkt stellen. Sie beeindrucken mit ihrer direkten und authentischen Art, die von der Regisseurin stets sensibel und empathisch gezeigt wird.

Auch in diesem Jahr werden im Rahmen der **Woche der Seelischen Gesundheit** im Oktober drei ihrer Filme in verschiedenen Städten präsentiert. Das neueste Werk **Wo bist Du? - Kinder psychiatriererfahrener Eltern im Fokus** wird in Berlin außerdem noch auf dem diesjährigen Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde **DGPPN** im November gezeigt. Im Anschluss an einige Vorführungen gibt es die Möglichkeit zum Gespräch für alle Interessierten.

Sie können die Filme auch auf DVD bestellen:
www.psychiatrie-filme.de



Zur **Woche der Seelischen Gesundheit** wieder im Kino:

ALFRED & CO.
 Kunst, Psychiatrie, das Leben
 und der Tod

Berlin, Pinellodrom
 12. 10. 2016, 19:00 Uhr
 mit Diskussion

www.psychiatrie-filme.de • info@psychiatrie-filme.de • 030-62735429

PSYCHIATRIE IM FILM

DOKUMENTARFILME VON ANDREA ROTHENBURG

JETZT IM KINO!



04. Okt. - 25. Nov. 2016



Berlin



Mainz



Meppen





Laufzeit 105 Minuten

DVD ISBN 978-3-941-18211-0
€ 24,90



Laufzeit 88 Minuten

DVD ISBN 978-3-941-18209-7
€ 24,90

WO BIST DU? KINDER PSYCHIATRIEEFFAHRENER ELTERN IM FOKUS

Die aktuelle Diskussion zum Thema psychische Erkrankungen hat in der letzten Zeit mehr Raum gewonnen. Wie aber geht es den Kindern psychisch Erkrankter? Wie den Eltern?

Die Dokumentation gibt ihnen eine Stimme. Sie berühren mit ihren ungehörten Geschichten, mit ihren unterdrückten Gefühlen.

Auch Psychiater und Therapeuten kommen zu Wort und bringen Licht ins Dunkle.

„Wo bist Du?“ ist ein bewegender, wichtiger Film, der zum Nachdenken und Handeln anregt.

Meppen, Germania Lichtspiele	04.10. 20.00 Uhr
Berlin, Bundesplatz Kino	13.10. 18.00 Uhr*
Berlin, CityCube	
DGPPN Kongress	25.11. 12.00 Uhr*

PLAN B AUS DER PSYCHISCHEN KRISE ZUM PERSÖNLICHEN GEWINN

Drei starke Frauen lassen sich nicht unterkriegen. Die Autorin **Manu B.** muss das schwere Trauma verarbeiten, das sie erlitt, als sie in einem Hamburger Krankenhaus von einem Krankenpfleger missbraucht wurde. Seitdem dominieren Ängste ihr Leben. **Heike Korthals** erkrankte als junge Mutter schwer und bekam Psychosen. Depressionen, die **Maike Nordmann** schon aus ihrer Kindheit kannte, holten sie später wieder ein und legten ihr Steine in den Weg. Die drei Frauen sind an den Auseinandersetzungen mit ihren psychischen Problemen gewachsen und machen anderen Menschen Mut.

Mainz, PALATIN Filmtheater	05.10. 19.00 Uhr*
Berlin, Bundesplatz Kino	11.10. 18.00 Uhr*
Berlin Hohenschönhausen, Cine Motion	16.11. 17.30 Uhr*

*mit anschließender Diskussion

